

BERICHTIGUNGS HAUSHALTSPLAN 1/2023

BERICHTIGUNGSHAUSHALTSPLAN 1/2023

Die Hauptziele dieses Berichtigungshaushaltsplans sind die Darstellung der bereits unter der Aufsicht des Direktors vorgenommenen Mittelübertragung und die Einbeziehung der zusätzlichen Einnahmen.

Einnahmen

Die wichtigste Einnahmequelle der ETF ist ihr Beitrag der Europäischen Kommission. Darüber hinaus kann die ETF gemäß Artikel 15 Absatz 3 ihrer Gründungsverordnung Finanzmittel für Tätigkeiten im Rahmen ihres Mandats aus anderen Quellen erhalten.

1a. EG-Beitrag (Titel 1, 2, 3)

Es gibt keine Änderungen an den Mitteln, die die ETF bis Ende des Jahres voraussichtlich ausführen wird.

1b. Sonstige Einnahmen

Zusätzlich zu den in ihrem Haushaltsplan 2023 veranschlagten zweckgebundenen Einnahmen¹ und wie in der letzten Sitzung des Vorstands im November erwartet, hat die ETF nun die erwarteten zusätzlichen Einnahmen aus Projekten mit der Kommission bestätigt, die dem Haushaltsplan 2023 zugewiesen werden können.

Die in diesem Berichtigungshaushaltsplan vorgesehenen neuen zusätzlichen Einnahmen belaufen sich auf:

- 1 750 000 EUR, die erste Tranche, nachdem sie im März 2023 eine Beitragsvereinbarung mit der GD INTPA für die zweite Phase des Projekts zum afrikanischen kontinentalen Qualifikationsrahmen (ACQF II – PANAF/2023/443-218) über einen Gesamtbetrag von 5 850 000 EUR für eine Gesamtlaufzeit von 45 Monaten unterzeichnet hat, wobei 850 000 EUR aus dem Beitrag der ETF in Form eigener Fachkenntnisse und 5 000 000 EUR aus dem Beitrag der GD INTPA stammen;
- 1 425 000 EUR, die erste Tranche der zweiten im April 2023 mit der Europäischen Kommission (GD EMPL) unterzeichneten Dienstleistungsvereinbarung über die Erbringung von Dienstleistungen zur Unterstützung der internationalen Dimension der Kompetenzzentren, die Tätigkeiten mit einer Gesamtlaufzeit von 24 Monaten mit einem Gesamtwert von 1 500 000 EUR abdecken.

Ausgaben

Die bisherigen Tätigkeiten und die vorgeschlagenen Änderungen sind auf die Prioritäten und Ziele des vom Verwaltungsrat am 25. November 2022 angenommenen einheitlichen Programmplanungsdokuments abgestimmt. Die Haushaltsvoranschläge wurden unter Berücksichtigung der aktualisierten Informationen über die Anpassung der Dienstbezüge und der zusätzlichen Einnahmen aktualisiert.

¹ GB/22/DEC/011 – ETF-Haushalt 2023

Dieser Berichtigungshaushaltsplan umfasst eine bereits vorgenommene Mittelübertragung, die in die Zuständigkeit des Direktors fällt, sowie eine Überarbeitung der Annahmen für Personal- und Infrastrukturkosten auf der Grundlage der erwarteten Erstattungen aus den Projekten für Sondersubventionen:

- Die geschätzte Aktualisierung der Dienstbezüge für Juni 2023 beträgt + 4,4 %, angewandt gemäß dem EU-Haushaltsbeschluss 2024² (ursprüngliche Annahme: + 2 %), was zu einem Anstieg der geschätzten Ausgaben für Zeitbedienstete und Vertragsbedienstete um 390 000 EUR führt. Der Beitrag der bestehenden und neu unterzeichneten Sondersubventionsprojekte zu den Personalkosten der ETF wird auf 516 000 EUR geschätzt, wodurch die oben genannten 390 000 EUR ausgeglichen werden, was eine mögliche Marge von 126 000 EUR bedeutet, die anderen Tätigkeiten zugewiesen werden könnte.
- Innerhalb dieses Spielraums und als Teil der bereits vorgenommenen Mittelübertragungen wurde innerhalb von Titel 1 eine interne Mittelumschichtung in Höhe von 25 000 EUR vorgenommen (Verwaltungsaufgaben, Lern- und Entwicklungstätigkeiten; weitere Einzelheiten sind den Tabellen im Anhang zu entnehmen).
- Eine Mittelübertragung von Titel 2 auf Titel 1 in Höhe von 15 000 EUR, die den Mitteln für die ergänzende Dienstreiseversicherung und das Reiserisikomanagement entspricht, die ursprünglich in Titel 2 veranschlagt waren, aber unter Titel 1 fallen sollten, da sie nicht mit Infrastruktur- oder IT-Risiken in Zusammenhang stehen.

In der nachstehenden Tabelle sind die in diesem Berichtigungshaushaltsplan vorgeschlagenen Änderungen auf der Ebene des Titels zusammengefasst:

Haushaltstitel	Ursprüngliche Haushaltsmittel (EUR)	Änderungen (EUR)	Berichtigungshaushaltsplan (EUR)	%
Titel 1	15 949 350	15 000	15 964 350	+ 0,1 %
Titel 2	2 345 175	- 15000	2 330 175	- 0,6 %
Titel 3	4 333 431		4 333 431	0,0 %
EG-Beitrag insgesamt	22 627 956		22 627 956	0,0 %
Sonstige Einnahmen – Titel 1	60 000		60 000	
Sonstige Einnahmen – Titel 3				
Sonstige Einnahmen – Titel 4	2 000 000	3 175 000	5 175 000	+ 158,8 %
ETF-Gesamthaushalt	24 687 956	3 175 000	27 862 956	+ 13 %

Ausführlichere Informationen zu den Tätigkeiten sind der Spalte „Annahmen“ der Berichtigungshaushaltsplan zu entnehmen.

Schluss

Der Vorstand der ETF genehmigt den Berichtigungshaushalt

² Ares (2022)8735370 vom 15.12.2022